

## METHODE

Diese Weiterbildung bereichert Ihr Fachwissen mit den Grundlagen systemischen Denkens und Handelns und den Prinzipien der systemischen Aufstellungsarbeit.

Ordnungen und Gesetzmäßigkeiten des Familiensystems wirken generationsübergreifend, ohne dass es uns bewusst ist.

Ausgehend von diesen Erkenntnissen ist ein lösungsorientierter Zugang auch zu lang bestehenden Krankheiten und Störungen in Familien und Systemen mittels Aufstellung möglich.

Anerkannte Ausbildung: 16 Tage Theorie und Methode  
8 Tage Selbsterfahrung  
5 Tage Peergruppen  
5 Tage Supervision  
6 Tage Hospitation

## NUTZEN

Sicherheit beim Anleiten von Aufstellungen in Gruppen und in der Einzelarbeit

Situationsgerechte Anwendung unterschiedlicher Aufstellungsmethoden

Schulung der phänomenologischen Wahrnehmung und Selbsterfahrung durch persönliche Aufstellungen und begleitende Übungen

Integration der systemischen Arbeit in das eigene Berufsfeld und in wirkungsvolle Interventionen für den täglichen Gebrauch

Nach Abschluss können die TeilnehmerInnen bei Vorliegen weiterer Voraussetzungen ihre Anerkennung als Systemaufsteller (DGfS) bei der Deutschen Gesellschaft für Systemaufstellungen beantragen (siehe Anerkennungskriterien DGfS)



## ZIELGRUPPE

...sind Menschen mit einer abgeschlossenen Ausbildung in einem psychosozialen, pädagogischen oder heilkundlich-medizinischen Beruf nach mind. 3-jähriger Berufstätigkeit in diesem Bereich.

Die TeilnehmerInnen sollten ihr Familiensystem bereits bei erfahrenen AufstellerInnen bearbeitet haben.

Angesprochen sind TherapeutenInnen, HeilpraktikerInnen, ÄrztInnen, LehrerInnen, TrainerInnen, ErzieherInnen, SozialpädagogenInnen, TheologInnen, alle, die mit Menschen arbeiten und an ihrer eigenen Entwicklung interessiert sind.

Während der Weiterbildung ist es erforderlich, dass die TeilnehmerInnen an Aufstellungsseminaren als BeobachterInnen teilnehmen (6 Tage Hospitation).

Die theoretischen Inhalte werden durch fachliche Inputs und erfahrungsorientiertes Lernen vermittelt. Dabei werden alle Körper- und Sinnesebenen mit viel Kreativität und Spaß einbezogen.

Sie erhalten ein Abschlusszertifikat.